

Niederschrift

**über die 24. Sitzung des Umwelt- und Planungsausschusses
am Dienstag, 04.04.2017, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern**

Anwesend:

Ausschussmitglieder	
Breuer, Mathilde	Vertretung für Herrn Andre Große Hokamp
Brune, Markus	
Everwin, Bernhard	
Füssel, Michael	Vertretung für Herrn Elmar Möllenbeck
Gebühr, Gabriele	
Große Hokamp, Bernhard	
Hermanns, Hubertus	
Höggemann, Ulrich	
Hollmann, Sebastian	
Läkamp, Karin	Vertretung für Herrn André Haverkamp
Lunkebein, Ulrich	
Stadtman, Simon	Vertretung für Herrn Philipp von Beverfoerde-Werries
Stratmann, Werner	

von der Verwaltung	
Annen, Wolfgang	
Große Vogelsang, Marion	
Hüttmann, Klaus	
Scharschuch, Tim	bis TOP 7
Witt, Hans-Heinrich	

Gast
Herr Lang, Büro Wolters Partner zu TOP 8 und 9

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder
Große Hokamp, André Haverkamp, André Möllenbeck, Elmar von Beverfoerde-Werries, Philipp

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:45 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Hermanns eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

Frau Große Vogelsang wird zur Schriftführerin dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es wird keine Frage gestellt.

5. **Bericht des Bürgermeisters**

1. Nitratbelastungen im Grundwasser in Ostbevern

Die Hauswasserbrunnen (Trinkwasser) im Außenbereich, der nicht durch die Stadtwerke ETO versorgt wird, werden regelmäßig alle drei Jahre vom Gesundheitsamt des Kreises Warendorf beprobt. Für den letzten aktuellen Untersuchungszeitraum der Jahre 2014 – 2016 liegen für Ostbevern 300 Untersuchungen vor. Die Nitratwerte schwanken zwischen <0,5 mg/l und 169 mg/l. 52 Proben überschreiten den Grenzwert von 50 mg/l. Das entspricht einer Quote von 17,3 %. In den einzelnen Bauerschaften liegt diese Quote zwischen 14,9 % und 22,9 %. Für den gesamten Kreis Warendorf liegt die Quote der Überschreitungen bei 6,3 %, wobei der Südkreis unterhalb des Durchschnittes liegt und der Nordkreis darüber.

2. Rundwanderweg im Ortsteil Brock

Nachdem vor kurzem die beiden Brücken über die Deppengaugosse und über die Wöstengosse erneuert worden sind, ist jetzt auch der Belag der Wege, die zwischenzeitlich von den Rändern her zugewachsen waren und nur noch einen schmalen Streifen für die Nutzer zuließen, erneuert worden. Von der Deppengaugosse bis zur Ladbergener Straße und von der Wöstengosse bis zur Schmedehausener Straße wurden rund 1.000 m Wege saniert.

6. **Bericht zum Klimaschutz** **- Rückblick und Ausblick** **Vorlage: 2017/035**

Herr Scharschuch berichtet über den aktuellen Stand, absehbare Entwicklungen und weitere/geplante Projekte im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes sowie der Klimaanpassung.

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird der Tätigkeitsbericht zur Kenntnis genommen.

7. Straßenbau Wischhausstraße Nr. 53/55/57
- Beschluss über das Ausbauprogramm
Vorlage: 2017/032

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Beschluss gefasst:

Dem vorgestellten Ausbauprogramm (Anlage 1) wird zugestimmt. Auf dieser Grundlage soll der Ausbau der Stichstraße im Sommer 2017 erfolgen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, Beschlüsse zu Abweichungen vom Bauprogramm, die Mehrkosten von weniger als 10.000 € verursachen, zu treffen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Rahmenplan für die mittelfristige städtebauliche Entwicklung
- Beschluss der Fortschreibung des Rahmenplanes
- Beschluss zum Ankauf der Flächen
- Beschluss zur Bebauungspflicht von Flächen
Vorlage: 2017/036

Herr Lang erläutert die Fortschreibung des Rahmenplanes (Anlage 2).

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird einvernehmlich entschieden, eine Beschlussfassung erst in der Sitzung des Rates am 06.04.2017 vorzunehmen.

9. Strukturkonzept Kohkamp III
- Beschluss des Konzeptes
Vorlage: 2017/037

Das in der Sitzung vorgestellte Konzept (Anlage 3) wird zur Kenntnis genommen.

10. 49. Änderung des Flächennutzungsplanes (BPlan Nr. 54.2)
- Einleitungsbeschluss
Vorlage: 2017/038

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Beschluss gefasst:

Einleitungsbeschluss:

Gem. § 2 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004, (BGBl. I. S. 2414, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2015, BGBl. I. S. 1722), ist der am 02.06.2000 in Kraft getretene Flächennutzungsplan für den aus dem beigefügten Planauszug (Anlage 4) ersichtlichen Bereich zu ändern.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11. Bebauungsplan Nr. 54 "Wischhausstraße" II. Bauabschnitt
- Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses
Vorlage: 2017/039

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen wird folgender Beschluss gefasst:

Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses

Der Aufstellungsbeschluss vom 24.03.2015 wird um den Bereich zwischen dem Breedewiesengraben und der Wischhausstraße, somit um die Flurstücke 14, 15, 16, 18, 65 und 66 der Flur 22 erweitert.

Der anliegende Kartenauszug (Anlage 5), in dem die Grenzen des Bebauungsplanes, sowie die einzelnen Bauabschnitte mit einer unterbrochenen Linie gekennzeichnet sind, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

12. 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 "Gewerbegebiet Nord" Teil I
- Aufstellungsbeschluss
- Beschluss einer Veränderungssperre
Vorlage: 2017/040

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen werden folgende Empfehlungenbeschlüsse gefasst:

Aufstellungsbeschluss

Für die Grundstücke Flur 22, Flurstücke 14, 15, 16, 18, 65 und 66 ist ein Änderungsbebauungsplan gem. § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 a BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414, letzte Fassung), aufzustellen.

Der beigelegte Kartenauszug (Anlage 6), in dem die Grenzen des Änderungsbebauungsplanes durch Umrandung gekennzeichnet sind, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Die Änderung wird im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Veränderungssperre

Die Satzung über die Veränderungssperre der Gemeinde Ostbevern (Anlage 7) für den Geltungsbereich der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 „Gewerbegebiet Nord“ Teil I wird beschlossen. Die als Anlage 7 beigelegte Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

13. Bebauungsplan Nr. 4.1 "Gewerbegebiet Mitte"
- Beschluss über die Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung
- Beschluss zur Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung
Vorlage: 2017/041

Nach Erörterung und Beantwortung von Einzelfragen werden folgende Beschlüsse gefasst:

Prüfung und Abwägung der Anregungen aus der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in der Zeit vom 25.07.2016 bis einschließlich 26.08.2016 gemäß § 3 Absatz 2 in Verbindung mit § 4 Absatz 2 BauGB

Den Anregungen des Kreises Warendorf vom 23.08.2016, 20.09.2016 und 01.03.2017 wird nachgekommen. Die Begründung hierfür ist als Anlage 8 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Den Anregungen der Handwerkskammer Münster vom 19.07.2016 wird nachgekommen. Die Begründung hierfür ist als Anlage 9 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Hinweise der Abwasserbetrieb TEO AÖR vom 10.08.2016 werden zur Kenntnis genommen. Die Begründung hierfür ist als Anlage 10 beigefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Hinweis des Bundesamtes für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleistungen der Bundeswehr vom 14.07.2016 wird zur Kenntnis genommen. Die Begründung hierfür ist als Anlage 11 der Sitzungsvorlage beigefügt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss zur Durchführung der erneuten öffentlichen Auslegung

Der Bebauungsplanentwurf Nr. 4.1 „Gewerbegebiet Mitte“ (Anlage 12, verkleinert, der Originalplan kann im Fachbereich III eingesehen werden) mit Begründung (Anlage 13) wird gem. § 4 a Absatz 3 Satz 1 BauGB erneut öffentlich ausgelegt. Die Dauer der Auslegung und die Frist zur Abgabe von Stellungnahmen, die sich gem. § 4 a Absatz 3 Satz 2 BauGB ausschließlich auf die ergänzte textliche Festsetzung zu Werbeanlagen sowie die Streichung der Kennzeichnung der Flurstücke 1380 und 1420 als Altstandorte im Sinne des Bundesbodenschutzgesetzes beziehen dürfen, werden gem. § 4 a Absatz 3 Satz 3 BauGB auf 2 Wochen verkürzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Anträge Bauvorhaben

14.1. Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren

Die Übersicht über die Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren ist der Anlage 14 zu entnehmen.

14.2. Bauanträge - Erteilung Einvernehmen

Es werden keine Bauanträge vorgestellt.

14.3. Bauanträge - Nachrichtlich

Es werden keine Bauanträge vorgestellt.

15. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Es wird keine Anfrage gestellt.

Hubertus Hermanns
Ausschussvorsitzender

Marion Große Vogelsang
Schriftführerin

gesehen:

Wolfgang Annen
Bürgermeister

Anlagen

- 1 Straßenausbauprogramm Wischhausstraße 53/55/57
- 2 Fortschreibung des Rahmenplanes
- 3 Strukturkonzept Kohkamp III
- 4 Planauszug 49. Änderung des Flächennutzungsplanes
- 5 Planauszug Bebauungsplan Nr. 54 „Wischhausstraße“ II. Bauabschnitt
- 6 Planauszug 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 „Gewerbegebiet Nord“ Teil I
- 7 Satzung Veränderungssperre 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 „Gewerbegebiet Nord“ Teil I
- 8 Stellungnahme Kreis Warendorf zum BPlan Nr. 4.1 „Gewerbegebiet Mitte“
- 9 Stellungnahme Handwerkskammer Münster zum BPlan Nr. 4.1 „Gewerbegebiet Mitte“
- 10 Stellungnahme Abwasserbetrieb TEO zum BPlan Nr. 4.1 „Gewerbegebiet Mitte“
- 11 Stellungnahme Bundeswehr zum BPlan Nr. 4.1 „Gewerbegebiet Mitte“
- 12 Bebauungsplanentwurf BPlan Nr. 4.1 „Gewerbegebiet Mitte“
- 13 Begründung BPlan Nr. 4.1 „Gewerbegebiet Mitte“
- 14 Übersicht Baufreistellungs- und Baugenehmigungsverfahren